



**KN Kartographische Nachrichten**  
Journal of Cartography  
and Geographic Information

65. Jahrgang, August 2015, Heft 4

Herausgeber: Deutsche Gesellschaft für  
Kartographie e.V. (DGfK) – Gesellschaft  
für Kartographie und Geomatik vertreten  
durch den Präsidenten  
Prof. Dr. Manfred Weissensee

Organ der Deutschen Gesellschaft für Kartographie e.V. (DGfK),  
der Schweizerischen Gesellschaft für Kartographie (SGK) und der  
Österreichischen Kartographischen Kommission (ÖKK) in der  
Österreichischen Gesellschaft für Geographie (ÖGG).

#### Schriftleitung

##### Hauptschriftleiter

Prof. Dr. rer. nat. habil. Mark **Vetter** (zuständig für Aufsätze,  
Berichte). Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft,  
Moltkestr. 30, 76133 Karlsruhe; redaktion@kartographische-  
nachrichten.de, Fon: 0049(0) 721 925 2599

##### Weitere Schriftleiter

Prof. Dr. phil. Frank **Dickmann** (Zweiter Schriftleiter, zuständig für  
Nachrichten aus Hochschulen und Institutionen, Rezensionen).  
Ruhr-Universität Bochum, Geographisches Institut,  
Postfach, 44780 Bochum; frank.dickmann@rub.de  
Fon: 0049(0) 234 32-23379; Fax: 0049(0) 234 32-14964

Dipl.-Ing. Andreas **Gollenstede** (zuständig für Geoinformation  
aktuell) Haarenschstr. 91, 26121 Oldenburg; kn@gollenstede.com  
Fon: 0049(0) 441 7779-545; Fax: 0049(0) 441 7779-750

Dr. Thomas **Chudy** (zuständig für DGfK-, SKG- und ÖGG-  
Nachrichten). Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Institut für  
Agrar- und Ernährungswissenschaften, Karl-Freiherr-von-  
Fritsch-Straße 4, 06120 Halle/Saale, Fon: 0049(0) 345 5522448;  
Fax: 0049(0) 345 5527109

Prof. Dr. Reinhard **Zöllitz** (zuständig für Nachrichten aus Hoch-  
schulen und Institutionen). Institut für Geographie und Geologie,  
Kartographie und GIS, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 16, D-17489  
Greifswald, Fon 03834 86 4523, Fax: 03834 86 4501,  
E-Mail: zoellitz@uni-greifswald.de

Mitarbeit für die Schweiz: Prof. Dr. Lorenz **Hurni**. Institut für  
Kartografie, ETH Hônggerberg, 8093 Zürich; hurni@karto.baug.  
ethz.ch, Fon: 0041 16333033; Fax: 0041 1631153

Mitarbeit für Österreich: Univ.-Prof. Dr. Wolfgang **Kainz**. Institut für  
Geographie und Regionalforschung, Universität Wien,  
Universitätsstraße 7/5, 1010 Wien; wolfgang.kainz@univie.ac.at  
Fon: 0043 14277-8640; Fax: 0043 14277-9531

##### Ehrenschriftleiter

Prof. i. R. Dr. Jürgen **Dotz**, Witten  
Dr. rer. nat. h. c. Rolf **Harbeck**, Bonn

##### Editorial Board

Prof. Dr. H. **Asche**, Potsdam; Prof. Dr. Manfred **Buchroithner**, Dresden;  
Prof. i. R. Dr. Jürgen **Dotz**, Bonn; Prof. Dr. D. **Dransch**, Potsdam;  
Prof. Dr. M. **Ehlers**, Osnabrück, Berlin; Prof. Dr. S. I. **Fabrikant**, Zürich,  
Schweiz; Ass.-Prof. Dr. S. **Fuhrmann**, Fairfax, USA; Prof. Dr. G. **Gartner**,  
Wien, Österreich; Prof. Dr. D. **Grüneich**, Ronnenberg; Dr. Rolf **Harbeck**,  
Bonn; Prof. Dr. A. **Hüttermann**, Ludwigsburg; Prof. Dr. L. **Hurni**, Zürich;  
Prof. Dr. W. **Kainz**, Wien; Prof. Dr. P. **Kammerer**, München;  
Prof. Dr. W. G. **Koch**, Dresden; Prof. Dr.-Ing. L. **Meng**, München;  
Prof. Dr. J. **Schiewe**, Hamburg; PD Dr.-Ing. J. **Schoppmeyer**, Bonn;  
Prof. Dr. J. **Schweikart**, Berlin; Prof. Dr.-Ing. M. **Sester**, Hannover;  
Prof. Dr. J. **Siemer**, Regina, Kanada; Prof. Dr. R. **Zöllitz**, Greifswald.

Manuskripte richten Sie bitte an den zuständigen Schriftleiter.

Hinweise zur Gestaltung des Manuskripts finden Sie unter  
[www.kartographische-nachrichten.de](http://www.kartographische-nachrichten.de) -> Autorenhinweise.

##### Reviewverfahren

Wissenschaftliche Beiträge werden im Rahmen eines Peer-Review-  
Verfahrens begutachtet. Trotz sorgfältiger Redigierung übernehmen  
Herausgeber, Redaktion und Verlag keine Haftung für die inhaltliche  
Richtigkeit der Veröffentlichungen.

Die KN Kartographische Nachrichten ist in der internationalen  
Zitationsdatenbank Scopus gelistet.

Die DGfK ist Mitglied der  
Internationalen Kartographischen  
Vereinigung IKV/IICA.



Verlag: Kirschbaum Verlag GmbH, Siegfriedstraße 28,  
D-53179 Bonn / Postfach 210209, D-53157 Bonn,  
Fon: (0228) 95453-0, Fax: (0228) 95453-27;  
Internet: <http://www.kirschbaum.de>, E-Mail: [info@kirschbaum.de](mailto:info@kirschbaum.de)

Anzeigenleiter: Volker Rutkowski; zurzeit ist Anzeigenpreisliste  
Nr. 50 vom 1.10.2014 gültig

Bezugspreise und ISSN: Inland 67,70 Euro jährlich, inkl. MwSt. und  
Versandkosten; Einzelheft 12,- Euro inkl. MwSt.  
Ausland 69,80 Euro jährlich, inkl. MwSt. und Versandkosten;  
Einzelheft 12,- Euro inkl. MwSt.  
Die Zeitschrift erscheint alle zwei Monate. ISSN 0022-9164.

Satz: Mohr Mediendesign, Siebengebirgsweg 40, D-53773 Hennef

Druck: SDV Saarländische Druckerei und Verlag GmbH,  
Werner-von-Siemens-Straße 31, D-66793 Saarwellingen

## Liebe Leserin, lieber Leser,

für jede Disziplin, die im Fächerkanon der Hochschulen verankert ist, sind regelmäßige Kongresse mit Vorträgen und wissenschaftlichem Diskurs unverzichtbar. Dies gilt auch für die kartographische Community, die sich dieses Jahr in Stuttgart vom 15. bis zum 17. September 2015 zum 63. Deutschen Kartographentag auf dem Messegelände Stuttgart im Rahmen der INTERGEO trifft.

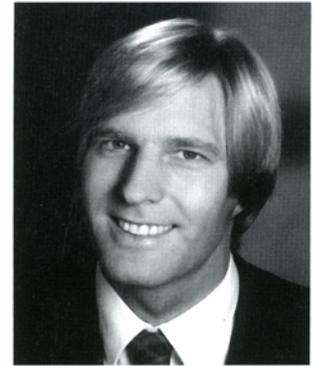
Für ein anwendungsbezogenes Fach, wie dies bei der modernen Kartographie der Fall ist, ist es besonders wichtig, den Kontakt zur Wirtschaft eng zu halten und zu pflegen. Viele Innovationen in unserem Gebiet gehen von mittleren bis großen, manchmal aber auch bemerkenswerterweise von kleinen Unternehmen aus. Auf diese Kombination von wissenschaftlichem Fortschritt und Diskurs sowie auch der Forschung und Entwicklung beim Soft- und Hardwareengineering durch Firmen oder öffentliche Institutionen, Forschungseinrichtungen bzw. Hochschulen freuen wir uns jedes Jahr immer wieder ganz besonders. Diese Verbindung mit gegenseitiger Befruchtung macht den Charme einer INTERGEO aus. Zusätzlich kommt hinzu, dass wir über den Tellerrand der Geovisualisierung schauen können und auch mit Spannung verfolgen können, was sich im Bereich der Geodatenerhebung und -verwaltung

Neues tut. Hieraus lassen sich vielfältige Betätigungsfelder und zahlreiche Aufgaben für die Kartographie ableiten. An dieser Stelle sollte auch betont werden, dass die Fachcommunity den ausstellenden Firmen dankbar ist, da sie durch ihre Präsenz auf der Messe auch unseren Kongress unterstützen.

Somit ist der Kartographentag bzw. die INTERGEO auch ein Begegnungsort von Anwenderinnen und Anwendern – über



Jochen Schiewe



Mark Vetter

Studierende, Fachpersonal aus der Administration, Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer – sowie interessierten Laien im Bereich der Geoinformationen. Überraschende, aber auch geplante Treffen in diesem Rahmen sind immer wieder sehr wichtig für unsere berufliche Tätigkeit.

Im Rahmen des parallel stattfindenden Kongresses der INTERGEO, der ebenso interessante Vorträge aus dem Bereich der Geodäsie verspricht, geht es in den Sessions des Deutschen Kartographentages um vielfältige Themen – angefangen vom AdV-Projekt Generalisierung, über kartographische Produktion, Kartographie in urbanem Umfeld, Neuigkeiten aus der Visualisierung, Gebrauchstauglichkeit kartographischer Darstellungen hin zu aktuellen Entwicklungen in der Forschung.

Das vorliegende Heft der Kartographischen Nachrichten gibt in ausgewählten Beiträgen einen Vorgeschmack auf die Themen, die uns in Stuttgart erwarten. Dazu gehört der Beitrag von dem Autorenteam um Dennis Edler, der Schlüsse für die kartographische Visualisierung für Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen zieht. Der Aufsatz von Beate Wenninger beschäftigt sich damit, wie Gestaltungsparameter bei Lärmkartierungen gewählt werden sollten, um auditive Reize möglichst objektiv in eine visuelle Sprache zu übersetzen. Als Fachberichte aus der Anwendung stehen im vorliegenden Heft zwei Beiträge zur Verfügung. Dazu gehört der Beitrag des Autorenteams um Günter Lanz, der GIS-gestützte Lösungen zur Reduzierung der Fluglärmbelastung diskutiert. Mary Loud von Wyl und Ajay Mathur stellen einen softwaregestützten Workflow für die Erstellung und Aktualisierung von Stadtplänen dar.

Interessante Einblicke in den Aufbau der Geodateninfrastruktur in Polen ermöglicht uns ein Beitrag von den Autorinnen Bielecka und Medyriska-Gulij. Die Abbildung des Gebäudebestandes im ATKIS ist immer ein Thema für die Kartographie, so findet sich auch ein Beitrag von Manuel Burckhardt zu diesem Thema in diesem Heft. Das noch relativ neue Thema der Darstellung von Emotionen in Karten wird in dem Artikel von Hauthal und Burghardt behandelt. Schließlich ermöglicht uns Harry Ferdiansyah Einblicke in die Nutzung von amtlichen und freiwillig generierten Geodaten in Indonesien.

Im Namen des gesamten Vorstandes der DGfK wünschen wir Ihnen viel Freude beim Lesen der Beiträge und freuen uns auf ein Wiedersehen auf der INTERGEO in Stuttgart,

Ihr Jochen Schiewe und Mark Vetter

*Jochen Schiewe Mark Vetter*